

Mit „Mr. Sandman“ über die Fläche gleiten

Tanzabend beim Tanzsportclub Solitude Kornwestheim steht ganz im Zeichen der 50er Jahre



Taktvolle Schritte beim TSC. Foto: Sabine Baumert

Kornwestheim. Zu einem Tanzabend ganz im Zeichen der 50er Jahre des vergangenen Jahrhunderts hat der Tanzsportclub Solitude Kornwestheim am Samstagabend eingeladen. Die Räume des Clubs beim Salamander-Festsaal waren stimmungsvoll ausstaffiert.

Von Sabine Baumert

Seit diesem Jahr findet einmal im Monat samstags an der Stammheimer Straße ein Tanzabend statt, mit dem die Verantwortlichen des TSC alle diejenigen ansprechen möchten, die in ungezwungener Atmosphäre ihre Kenntnisse in Standard- und Lateintänzen wieder auffrischen oder einfach weiterpflegen wollen.

Besonders sind natürlich tanzfreudige Paare willkommen, aber gerade auch für die Singles bietet der Verein einen besonderen Service. Wer allein zum Tanzabend kommt und noch keinen Partner hat, meldet dies einfach bei seiner Ankunft gleich einem Mitglied des Vereinsvorstands. Sobald dann ein anderer Single eintrifft, kann mit etwas

Glück ein neues Tanzpaar die Tanzfläche betreten. Auch auf seiner Internetseite bietet der Verein diese Art Partnerbörse an, bei der sich Interessierte eintragen können, die einen Tanzpartner suchen. Ein paar Mal sei man bei dieser besonderen Vermittlung schon erfolgreich gewesen, erzählt Matthias Nast, der Pressereferent des Vereins – auch wenn er schmunzelnd zugeben muss, dass doch im allgemeinen mehr Frauen einen Tanzpartner suchen als Männer im Gegenzug eine Partnerin.

Nur der originale Petticoat fehlt

Für den Samstagabend hatten sich die Vereinsverantwortlichen vom Motto des Stadtfestes am nächsten Wochenende inspirieren lassen. Nast, der auch bei den anderen Tanzabenden und bei den einmal im Monat sonntags stattfindenden Tanznachmittagen abwechselnd mit Vereinsvorstand Ingo Mager die Musik auflegt, hatte sich diesmal besonders viel Mühe mit der Musikauswahl gemacht. Aus 4000 Charthits der Fünfziger hatte er die fürs Tanzen am besten geeigneten ausgewählt, und so konnten bald eine

Reihe von Paaren zu Titeln wie „Rote Rosen, rote Lippen, roter Wein“, „Mr. Sandman, bring me a dream“ oder „Hang down your head, Tom Doolie“ ihre Runden auf dem Parkett drehen.

Vorstand Ingo Mager war bekleidungsmäßig mit gutem Beispiel vorangegangen und im schwarzen Originalanzug aus den Fünfzigern erschienen. Seine Frau hatte sich von der Cowboymode der Zeit inspirieren lassen und trug eine Karobluse zur Jeans, während eine andere Dame mit schwarz-weiß gepunkteter Bluse an die Mode dieser Zeit erinnerte. Einen Original-Petticoat trug allerdings keine der Tänzerinnen, so dass die geplante Kostümprämierung leider nicht stattfinden konnte. Immerhin konnten sich die Vorstandsmitglieder darüber freuen, dass wieder ein paar „Neue“ den Weg zum Tanzabend gefunden hatten.

INFO: Beim Auftritt anlässlich des Stadtfestes am kommenden Samstag, 16. September, um 14.30 Uhr präsentieren die Turniertänzer des Tanzsportclubs Solitude, von denen drei Paare am Sonntag, 17. September, bei den Landesmeisterschaften in Höfingen antreten werden, ihr Können.